



Hillrom™

**Welch Allyn®
SureTemp® Plus**
Serien 690 und 692



Gebrauchsanweisung

© 2020 Welch Allyn, Inc. Zum Zwecke des bestimmungsgemäßen Gebrauchs des beschriebenen Produkts ist es dem Käufer des Produkts gestattet, dieses Dokument zur internen Weitergabe von dem von Welch Allyn bereitgestellten Medium zu kopieren.

Welch Allyn übernimmt keine Verantwortung für Personenschäden oder für jegliche unbefugte oder falsche Verwendung des Produkts, die resultieren können, wenn das Produkt nicht gemäß den in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen, Vorsichtsmaßnahmen, Warnungen oder den Hinweisen bzgl. der bestimmungsgemäßen Verwendung verwendet wird.

Welch Allyn ist eine eingetragene Marke von Welch Allyn, Inc.

PATENT/PATENTE

hillrom.com/patents

Möglicherweise durch ein oder mehrere Patent(e) geschützt. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter der oben stehenden Internetadresse. Die Unternehmen von Hill-Rom sind Inhaber von Patenten und Patentanträgen in Europa, den USA und anderen Ländern.

Hillrom Technischer Kundendienst

Weitere Informationen zu sämtlichen Produkten von Hillrom erhalten Sie über den technischen Kundendienst von Hillrom unter: hillrom.com/en-us/about-us/locations

Hinweis für Benutzer und/oder Patienten in der EU:

Alle schwerwiegenden Vorfälle, die in Bezug auf das Gerät aufgetreten sind, sollten dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedslandes gemeldet werden, in dem der Benutzer und/oder der Patient ansässig ist.



106701 (CD) 80027291 Ver. A Version von: 2020-12



901053 ELEKTRONISCHES THERMOMETER



Welch Allyn, Inc.
4341 State Street Road
Skaneateles Falls, NY 13153 USA

hillrom.com

Welch Allyn, Inc. ist eine Tochtergesellschaft von Hill-Rom Holdings, Inc.



und EU-IMPORTEUR

Welch Allyn Limited
Navan Business Park, Dublin Road
Navan, Co. Meath C15 AW22
Irland

Autorisierter australischer Sponsor
Welch Allyn Australia Pty. Ltd.
Unit 4.01, 2-4 Lyonpark Road
Macquarie Park, NSW 2113
Telefon: 1800 650 083



Hillrom™

Inhalt

Einführung	1
Modelle des SureTemp Plus – Vergleichstabelle	2
Bestimmungsgemäße Verwendung	2
Hinweise für die Verwendung	3
Symbolbeschreibungen	3
Warnungen	4
Vorsichtsmaßnahmen	5
Restrisiko	5
Latex-Erklärung	5
Teile und Funktionen	6
Tastenfunktionen	6
Anzeigesymbole	7
Inbetriebnahme	9
Zusammenbau des Geräts	9
Anbringen des Geräts	9
Orale Temperaturmessung	10
Axilläre Temperaturmessung	11
Rektale Temperaturmessung	13
Temperaturmessung im Überwachungsmodus	14
Gerätesicherheit	15
Temperaturzählung	15
Sofortalarm	15
Reinigung und Desinfektion	16
Reinigen und Desinfizieren von Thermometer und Sonde	16
Reinigen und Desinfizieren des abnehmbaren Sondenhalters	16
Wartung	17
Austausch der Batterien	17
Service	17
Servicerichtlinien von Hillrom	17
Kontaktaufnahme mit Hillrom	17
Entsorgung	18
Leistung und technische Daten	18
Einhaltung von Normen	18
Seriennummer	18
Chargen-Code	18
Richtlinien und Herstellererklärung	19
Elektromagnetische Verträglichkeit	19
Informationen zu Störstrahlungen und Störfestigkeit	20
Ersatz- und Zubehörteile	23
Zubehör	23
Globale Artikelidentnummern (GTIN) für SureTemp Plus	24
Eingeschränkte Garantie	25

Einführung

Befolgen Sie die Betriebs- und Wartungsanweisungen in diesem Handbuch, um eine jahrelange genaue und zuverlässige Lebensdauer des Geräts zu ermöglichen. Lesen Sie diese Anweisungen sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät verwenden, und heben Sie diese Gebrauchsanweisung für Referenzzwecke an einem sicheren Ort auf.

Das Welch Allyn SureTemp Plus ist ein tragbares Widerstandsthermometer, das zur genauen Messung der Körpertemperatur im Mund, in den Achselhöhlen oder rektal angewendet werden kann. Das Gerät führt Temperaturmessungen standardmäßig im Prädiktivmodus (Normalmodus) durch und berechnet dabei die Temperatur des Patienten anhand eines Vorhersagealgorithmus. Falls sich die Patiententemperatur im Normalmodus nicht korrekt messen lässt, wechselt das Gerät automatisch in den Überwachungsmodus (Direktmodus).

Der Bereich der normalen Körpertemperatur ist von Mensch zu Mensch unterschiedlich und wird von Faktoren wie z. B. Tageszeit und Aktivitätsgrad des Einzelnen, eingenommenen Medikamenten, Alter und Geschlecht beeinflusst. Die Normaltemperatur einer Person nimmt mit zunehmendem Alter tendenziell ab.

Die folgende Tabelle zeigt, dass der Normalbereich auch vom Messort abhängig ist. Messungen an verschiedenen Messorten sollten nicht direkt verglichen werden.

Dieses Handbuch enthält informative Tipps und Anleitungen zur Verwendung der SureTemp Plus-Thermometer der Modelle 690 und 692. Das Diagramm auf der nächsten Seite liefert weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen diesen SureTemp Plus-Geräten.

*Normale Körpertemperaturbereiche**

°C	0 - 2 Jahre	3 - 10 Jahre	11 - 65 Jahre	> 65 Jahre
Orale	—	35,5 – 37,5	36,4 – 37,5	35,8 – 37,0
Rektal	36,6 – 38,0	36,6 – 38,0	37,0 – 38,1	36,1 – 37,3
Axillär	34,7 – 37,3	35,9 – 36,7	35,2 – 36,9	35,5 – 36,3
Ohr	36,4 – 38,0	36,1 – 37,8	35,9 – 37,6	35,8 – 37,5
Kern	36,4 – 37,8	36,4 – 37,8	36,8 – 37,9	35,9 – 37,1

Die normale Körpertemperatur liegt in einem bestimmten Bereich. Diese Tabelle zeigt, dass normale Temperaturen sich je nach der Messstelle unterscheiden. Daher sollten an verschiedenen Stellen gemessene Werte, selbst wenn sie zur gleichen Zeit gemessen wurden, nicht direkt verglichen werden.

* Referenzen

- Chamberlain, J. & Terndrup, T., et. al.; "Determination of Normal Ear Temperature Using an Infrared Emission Detection Thermometer"; *Annals of Emergency Medicine*; January, 1995.
- Braun, S., Preston, P., and Smith, R.; "Getting a Better Read on Thermometry"; *RN Magazine*; March, 1998.
- "Temperature Measurement in Paediatrics"; *Paediatric Child Health* Vol 5 No 5; July / August, 2000.
- Brunner, L. and Suddarth, D., et. al.; *The Lippincott Manual of Nursing Practice*; 1982; p.1145.
- Erickson, R., *Temperature Taking Sourcebook*; IVAC Corporation, San Diego, CA, 1993.
- Houdas, Y., et. al.; *Human Body Temperature, Its Measurement and Regulation*; 1982; p.81-87.

Modelle des SureTemp Plus – Vergleichstabelle

In diesem Handbuch werden die Funktionen der SureTemp Plus-Thermometer der Modelle 690 und 692 beschrieben. Bestimmte Funktionen sind beim Thermometer-Modell 690 nicht verfügbar.

	SureTemp Plus Modell 690	SureTemp Plus Modell 692
Lagerung der Sondenhülle	X	X
F/C-Umrechnung	X	X
Abruf der letzten Temperaturmessung	X	X
Überwachungsmodus	X	X
Abnehmbare Sonde	X	X
Modi Oral/Axillär/Rektal an jedem Thermometer	X	X
Farblich gekennzeichnete abnehmbare Sondenhalter	X	X
Wandhalterung Standard		X
Puls-Timer		X
Hintergrundbeleuchtung		X
Sicherheit (elektronisch)		X
Konfigurierbare Bildschirmanzeige zur Identifizierung des Geräts		X
In den USA/Kanada erhältlich	X	X
International erhältlich	X	X
Gerätegarantie	2 Jahre	3 Jahre
Abnehmbarer Sondenhalter	90 Tage	90 Tage
Sondengarantie	1 Jahr	1 Jahr

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Welch Allyn SureTemp® Plus-Thermometer ermöglicht es medizinischem Fachpersonal, eine genaue Vorhersage der oralen Temperatur eines febrilen, afebrilen oder hypothermischen Patienten in etwa 4 bis 6 Sekunden (im Normalmodus) zu treffen. Axilläre Temperaturen bei Kindern (bis 17 Jahre) können in ca. 10 bis 13 Sekunden gemessen werden. Axilläre Temperaturen bei Erwachsenen (im Normalmodus) können in ca. 12 bis 15 Sekunden gemessen werden. Rektale Temperaturen (im Normalmodus) können in ca. 10 bis 13 Sekunden gemessen werden. Der Vorhersagemodus (Normalmodus) ist für orale, rektale und axilläre Anwendungen verfügbar.

Im Überwachungsmodus bietet das Gerät die Möglichkeit, die tatsächliche orale, rektale oder axilläre Temperatur über einen längeren Zeitraum genau zu überwachen und aufzuzeichnen, ob sie konstant ist, ansteigt oder abnimmt.

Das SureTemp Plus ist ein Thermometer für den klinischen Einsatz, das nur für die Verwendung durch medizinisches Fachpersonal vorgesehen ist, in der Regel in Krankenhäusern, Kliniken, Langzeitpflegeeinrichtungen oder mobilen Gesundheitsumgebungen. Es ist nicht für den Hausgebrauch vorgesehen.

Hinweise für die Verwendung

Das Welch Allyn SureTemp® Plus-Thermometer ist für die Verwendung durch medizinisches Fachpersonal vorgesehen und liefert eine genaue Vorhersage der Patiententemperatur an oralen, axillären oder rektalen Anwendungsorten am Körper in 4 bis 15 Sekunden oder die tatsächliche Temperatur im kontinuierlichen Überwachungsmodus in ca. 3 Minuten.

Symbolbeschreibungen

Informationen zum Ursprung dieser Symbole finden Sie im Symbolglossar von Welch Allyn unter: welchallyn.com/symbolsglossary.



Gebrauchsanweisung beachten Die Gebrauchsanweisung ist auf dieser Website verfügbar. Eine gedruckte Version der Gebrauchsanweisung kann bei Hillrom zur Lieferung innerhalb von 7 Kalendertagen bestellt werden.



Separate Sammlung von Elektro- und Elektronikgeräten. Nicht als unsortierten Hausmüll entsorgen.



WARNUNG Die Warnhinweise in diesem Handbuch geben Bedingungen oder Verfahrensweisen an, die zu Krankheit, Verletzung oder Tod führen könnten. Warnsymbole werden in Schwarz-Weiß-Dokumenten auf grauem Hintergrund wiedergegeben.



ACHTUNG Die so bezeichneten Hinweise in diesem Handbuch bezeichnen Umstände oder Vorgehensweisen, die zu einer Beschädigung des Geräts, anderen Sachschäden oder zum Verlust von Daten führen können.



HINWEIS Erläutert eine Anweisung oder bietet hilfreiche Informationen zu einer Funktion oder einem Verhalten.



Anwendungsteil vom Typ BF



Nicht wiederverwenden, Gerät zur einmaligen Verwendung



Zerbrechlich



Recyclebar



Zulässiger Temperaturbereich



Produkt-ID



Zulässige Luftfeuchtigkeit



Nachbestellnummer



Positionierung der Zelle



GTIN (Global Trade Item Number)



Batterieprüfung



Hersteller



Nicht gegen Eindringen von Wasser geschützt



Seriennummer



Nicht mit Naturkautschuk-Latex hergestellt



medizinisches Gerät



Vor Feuchtigkeit schützen



Chargen-Code

Warnungen

-  **WARNUNG** An diesem Gerät sind keine Änderungen zulässig.
-  **WARNUNG** Verletzungsgefahr für Patienten. Vor der Temperaturmessung sollte der Patient angewiesen werden, nicht auf die Sonde zu beißen, da hierbei der Patient verletzt und die Sonde beschädigt werden könnte.
-  **WARNUNG** Verletzungsgefahr für Patienten. Nur Einwegsondenhüllen von Welch Allyn verwenden. **Für jede neue Temperaturmessung muss eine neue Sondenhülle verwendet werden.** Ohne ordnungsgemäß angebrachte Einwegsondenhülle dürfen keine Temperaturmessungen vorgenommen werden. Die Verwendung einer Sonde ohne Sondenhülle kann Unwohlsein des Patienten aufgrund der Wärmeentwicklung der Sonde, Kreuzkontamination des Patienten und ungenaue Temperaturmesswerte zur Folge haben.
-  **WARNUNG** Verletzungsgefahr für Patienten. Gefahr von ungenauer Messung. Orale/axillare Sonden (blaue Auswurfaste oben an der Sonde) und blaue abnehmbare Sondenhalter dienen nur zur Durchführung von oralen und axillaren Temperaturmessungen. Rektal-Sonden (rote Auswurfaste) und rote abnehmbare Sondenhalter dienen nur zur Durchführung rektaler Temperaturmessungen. Die Verwendung des falschen abnehmbaren Sondenhalters könnte eine Kreuzkontamination von Patienten zur Folge haben. Die Verwendung der Sonde am falschen Messort führt zu Temperaturfehlern.
-  **WARNUNG** Verletzungsgefahr für Patienten. Zur Messung der Rektaltemperatur die Sondenspitze bei Erwachsenen nur ca. 1,5 cm und bei Kindern nur ca. 1 cm in das Rektum einführen, da sonst die Gefahr einer Darmperforation besteht.
-  **WARNUNG** Gefahr von ungenauer Messung. Die Axillartemperatur nicht durch die Kleidung des Patienten messen. Die Sonde vorsichtig unter der Achsel platzieren und den Kontakt mit anderen Objekten oder Materialien vermeiden.
-  **WARNUNG** Verletzungsgefahr für Patienten. Für genaue Messergebnisse wird bei oraler und rektaler Messung eine Messdauer von 3 Minuten und bei axillarer Messung eine Messdauer von 5 Minuten empfohlen. In keinem Modus darf länger als 10 Minuten ununterbrochen gemessen werden.
-  **WARNUNG** Zur Gewährleistung der Patientensicherheit und der Genauigkeit der Temperaturmessungen dürfen nur von Welch Allyn empfohlene oder mitgelieferte Zubehörteile und Verbrauchsmaterialien verwendet werden.
-  **WARNUNG** Beschädigte Temperatursonden dürfen nicht verwendet werden. Das Thermometer enthält qualitativ hochwertige Präzisionsteile und sollte keinen starken Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt werden. Das Thermometer bei Anzeichen von Beschädigung der Sonde oder des Geräts nicht benutzen. Eine Thermometersonde, die fallen gelassen oder beschädigt wurde, muss aus dem Verkehr gezogen und von qualifiziertem Servicepersonal geprüft werden.
-  **WARNUNG** Gefahr von ungenauer Messung. Für rektale Messungen ggf. zur Erhöhung des Patientenkomforts eine dünne Schicht Gleitmittel auf die Sondenhülle auftragen. Zu viel Gleitmittel kann die Messgenauigkeit beeinträchtigen.
-  **WARNUNG** Gefahr von ungenauer Messung. Um eine optimale Messgenauigkeit zu gewährleisten, stets sicherstellen, dass der korrekte Modus und die richtige Messstelle ausgewählt wurden.
-  **WARNUNG** Falsche Messungen können zu einer verzögerten oder falschen Behandlung führen. Wenn Sie vermuten, dass das Thermometer ungenaue Messungen liefert, lesen Sie zunächst die Anweisungen in den Abschnitten zur Temperaturmessung in dieser Gebrauchsanweisung, um ungenaue Messungen zu vermeiden. Wenn Sie immer noch der Meinung sind, dass das Thermometer ungenau ist, wenden Sie sich zur Kalibrierung an ein Servicezentrum von Hillrom.

Vorsichtsmaßnahmen

-  **ACHTUNG** Flüssigkeiten können die Elektronik im Innern des Thermometers beschädigen. Vermeiden Sie es, Flüssigkeiten auf dem Thermometer zu verschütten. Wenn Flüssigkeiten auf dem Thermometer verschüttet wurden, trocknen Sie es mit einem sauberen Tuch. Überprüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion und die Genauigkeit. Falls die Möglichkeit besteht, dass Flüssigkeiten in das Thermometer eingedrungen sind, nehmen Sie es außer Betrieb, bis es von qualifiziertem Servicepersonal ordnungsgemäß getrocknet, inspiziert und getestet wurde.
-  **ACHTUNG** Welch Allyn empfiehlt, bei langfristiger Aufbewahrung die Batterien zu entnehmen, da sich Alkalibatterien über längere Zeiträume verschlechtern und auslaufen können und möglicherweise zur Beschädigung des Thermometers führen.
-  **ACHTUNG** Kein Bestandteil dieses Produkts darf autoklaviert werden. Zum Reinigen ausschließlich die im vorliegenden Handbuch beschriebenen Verfahren anwenden.
-  **ACHTUNG** Verwenden Sie dieses Gerät nicht für andere Zwecke als die in diesem Handbuch angegebenen. Dies würde zum Erlöschen des Garantieanspruchs führen.
-  **ACHTUNG** Dieses Thermometer entspricht den derzeit geforderten Normen in Bezug auf elektromagnetische Störungen und verursacht somit keine Probleme für andere Geräte bzw. wird durch den Betrieb anderer Geräte nicht beeinflusst. Vorsichtshalber sollte dieses Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von anderen Geräten verwendet werden.
-  **ACHTUNG** Gefahr von ungenauer Messung. Anstrengende Tätigkeiten, die Aufnahme von heißen oder kalten Getränken und von Nahrung, das Kauen von Kaugummi oder Lutschen von Pfefferminzbonbons, Zähneputzen oder Rauchen können die oralen Temperaturwerte des Patienten für bis zu 20 Minuten beeinflussen.
-  **ACHTUNG** Sondenhüllen sind als nicht sterilisierte Wegwerfartikel zum einmaligen Gebrauch vorgesehen. Sonden sind ebenfalls nicht sterilisiert. Sonden und Sondenhüllen nicht autoklavieren. Sondenhüllen gemäß den betrieblichen und örtlichen Vorschriften entsorgen.
-  **ACHTUNG** Tauschen Sie die Batterie aus, wenn der Batterieladestand niedrig ist. Es dürfen nur 1,5 V-AA-Alkalibatterien verwendet werden.

Restrisiko

Dieses Produkt erfüllt die relevanten Normen im Hinblick auf mechanische Sicherheit, Leistung und elektrische sowie Biokompatibilität. Folgende potenzielle Verletzungen des Patienten oder Anwenders können jedoch nicht vollständig ausgeschlossen werden:

- Verletzungen durch mechanische Gefahren
- Verletzungen durch Nichtverfügbarkeit von Geräten oder Funktionen
- Verletzungen durch Fehlbedienung und/oder
- Verletzungen durch Kontakt mit biologischen Auslösern, die zu einer schweren systemischen allergischen Reaktion führen können.

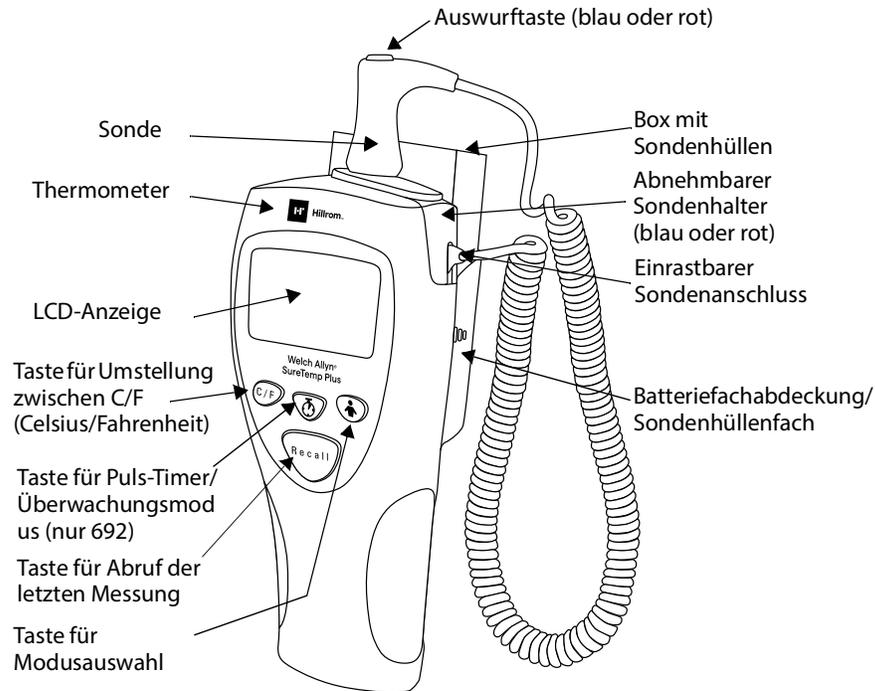
Latex-Erklärung

Die Komponenten des Geräts SureTemp Plus, die in Kontakt mit dem Benutzer oder Patienten kommen könnten, wurden nicht mit Naturkautschuk-Latex hergestellt. Dazu zählen alle Teile, bei denen im normalen Betrieb sowie bei allen anderen Funktionen wie beispielsweise Wartung und Reinigung durch den Benutzer gemäß der *Gebrauchsanweisung* eine Kontaktmöglichkeit besteht.

Nach Kenntnis des Herstellers enthalten keine internen Komponenten Naturkautschuk-Latex.

Teile und Funktionen

Sie finden die Seriennummer Ihres Geräts auf einem Etikett auf der Gehäuserückseite im Sondenhüllenfach des Geräts. Unten sind die Teile Ihres Thermometers Welch Allyn SureTemp Plus dargestellt:



Tastenfunktionen

Schallfläche



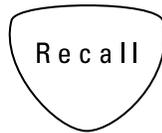
Benutzerinteraktion

Drücken Sie die Taste **C/F (Celsius/Fahrenheit)** kurz, um jederzeit, wenn auf der LCD-Anzeige eine Temperatur angezeigt wird, zwischen den Temperaturskalen umzuschalten.

Drücken Sie die Taste **Pulse timer/Monitor mode (Puls-Timer/Überwachungsmodus) (nur 692)** kurz, um den Timer zu aktivieren. Signaltöne werden bei 0, 15, 30, 45 und 60 Sekunden ausgegeben. Nach 60 Sekunden schaltet sich der Timer automatisch ab. Sie können den Timer jederzeit anhalten, indem Sie die Taste **Pulse timer/Monitor mode (Puls-Timer/Überwachungsmodus)** drücken oder indem Sie die Sonde aus dem Sondenhalter nehmen.

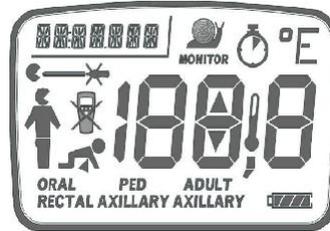
Um das Gerät in den Überwachungsmodus zu versetzen, drücken Sie die Taste **Pulse timer (Puls-Timer)**, nachdem Sie die Sonde aus dem Sondenhalter gezogen haben.

Drücken Sie die Taste **Mode selection (Modusauswahl)** kurz, nachdem Sie die blaue Sonde aus dem Sondenhalter gezogen haben, um den aktuellen Messort zu „Oral“, „Adult Axillary“ (Achselhöhle Erwachsener) oder „Pediatric Axillary“ (Achselhöhle Kind) zu ändern. Der ausgewählte Messort wird durch ein blinkendes Symbol für eine Körperstelle angezeigt. Beachten Sie, dass bei Verwendung der roten Sonde im Modus „Rectal“ (Rektal) keine anderen Messorte verfügbar sind.

Schallfläche**Benutzerinteraktion**

Drücken Sie die Taste **Recall** (Abruf) kurz, wenn die Anzeige leer ist, um die zuletzt ermittelte vorausgesagte Temperatur abzurufen. Auf der LCD-Anzeige wird die abgerufene Temperatur fünf Sekunden lang zusammen mit dem Batteriesymbol, der Temperaturskala, der Modusauswahl und ggf. dem Symbol für die Sondenposition angezeigt.

Anzeigesymbole

**Fehlfunktion des Geräts**

Das Gerät funktioniert nicht richtig. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den technischen Support von Hillrom.

**Defekte Sonde**

Die Sonde ist defekt. Tauschen Sie die Sonde aus oder wenden Sie sich an den technischen Support von Hillrom.

**Verlust von Gewebe-/Hautkontakt**

Sonde hat keinen Kontakt mehr zum Gewebe/zur Haut des Patienten. Das Symbol verschwindet, sobald ein einwandfreier Kontakt erreicht ist. Am Ende der Temperaturmessung wird das Symbol wieder angezeigt. Es wird empfohlen, eine neue Temperaturmessung vorzunehmen.

**ID-Feld**

Dies ist ein 7-stelliges Feld, das die Identifizierung des Geräts über vom Benutzer ausgewählte Buchstaben und Ziffern ermöglicht. Anweisungen zur Einrichtung dieses Felds finden Sie im Servicehandbuch für die Modelle 690/692.

**Wandernde Segmente**

Der dunkle Balken bewegt sich um ein Viereck, solange das Thermometer die Temperatur misst.

**Oral Mode (Modus Oral)**

Dieses blinkende Symbol und/oder Wort zeigt an, dass der Modus für die Messung im Mund ausgewählt ist.

**Adult axillary mode (Modus Achselhöhle Erwachsener)**

Dieses blinkende Symbol und/oder die Wörter zeigen an, dass der Modus für die Achselhöhle beim Erwachsenen ausgewählt ist.



Ped axillary mode (Modus Achselhöhle Kind)

Dieses blinkende Symbol und/oder die Wörter zeigen an, dass der Modus für die Achselhöhle beim Kind ausgewählt ist.

**Rectal mode (Modus Rektal)**

Dieses blinkende Symbol und/oder Wort zeigt an, dass der Modus für die Messung im Rektum ausgewählt ist.

**Monitor mode (Überwachungsmodus)**

Dieses Symbol wird im Überwachungsmodus angezeigt. Der Überwachungsmodus wird zur kontinuierlichen Temperaturüberwachung verwendet, wenn schwierige Situationen genaue Temperaturmessungen im Normalmodus verhindern. Bei oraler und rektaler Messung werden drei Minuten kontinuierlicher Messung für ein präzises Messergebnis empfohlen. Bei axillärer Messung werden fünf Minuten kontinuierlicher Überwachung empfohlen.



Patiententemperatur überschreitet die obere Messbereichsgrenze von 43,3 °C



Patiententemperatur unterschreitet die untere Messbereichsgrenze von 26,7 °C



Umgebungstemperatur überschreitet die obere Messbereichsgrenze von 40,0 °C



Patiententemperatur unterschreitet die untere Messbereichsgrenze von 10,0 °C

**Puls-Timer**

Dieses Symbol zeigt an, dass sich das Gerät im Modus „Puls-Timer“ befindet.

**Schwache Batterie**

Im Batteriesymbol wird ein blinkendes Segment angezeigt. Der Normalbetrieb ist nicht beeinträchtigt. Neue Batterien einlegen.

**Batterie ist leer**

Ein offenes Batteriesymbol verbleibt auf der LCD-Anzeige und das Gerät ist nicht mehr betriebsbereit. Neue Batterien einlegen.

**Sicherheitsmodus**

Das Gerät befindet sich im Sicherheitsmodus. Setzen Sie das Thermometer wieder in die Wandhalterung ein, damit es den Normalbetrieb wieder aufnimmt. Anweisungen dazu, wie das Gerät in den Sicherheitsmodus versetzt wird, siehe Seite 15 (nur Modell 692).



Inbetriebnahme

Zusammenbau des Geräts

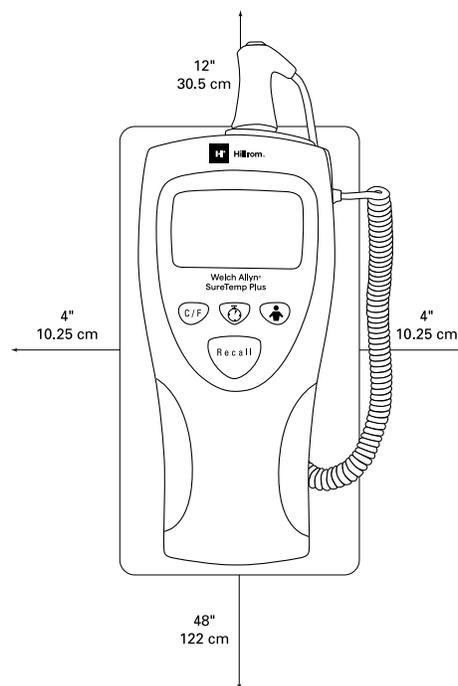
Ihr SureTemp Plus-Thermometer wird mit drei eingelegten 1,5-V-AA-Batterien geliefert.

1. Setzen Sie die Oral-/Axillaronde (blaue Auswurfaste) oder die optionale Rektalsonde (rote Auswurfaste) ein, indem Sie den einrastbaren Sondenanschluss am Ende des Spiralkabels in den Kabelanschluss des Geräts stecken. Achten Sie darauf, dass der Anschluss richtig einrastet. Die LCD-Anzeige leuchtet ca. 7 Sekunden lang und schaltet sich dann aus.
2. Bringen Sie den geeigneten abnehmbaren Sondenhalter am Thermometer an. Achten Sie darauf, dass die Ausparung im Sondenhalter über der Zugentlastung des Sondenkabels platziert wird. Achten Sie außerdem darauf, dass der abnehmbare Sondenhalter einrastet und vollständig in das Thermometer eingesetzt ist. Setzen Sie die Sonde in die Halterung.
3. Setzen Sie die Box mit Hillrom Einweg-Sondenhüllen in die Sondenhüllen-Aufbewahrungshalterung. Um die Sondenhüllenbox zu öffnen, entfernen Sie die Abrissecke, die Sie entsorgen können. Die Enden der Sondenhüllen in der Box sind sichtbar.

Anbringen des Geräts

Montieren Sie die Wandhalterung z. B. an einer Innenwand oder Trennwand, sodass das Thermometer auf Raumtemperatur bleibt. Von der Montage des Geräts an einer nicht isolierten Außenwand, in einem direkt dem Sonnenlicht ausgesetzten Bereich, über Heizkörpern oder strombetriebenen Geräten (auch Computern und Lampen) oder unterhalb von Luftauslässen einer Klimaanlage wird abgeraten.

Zur korrekten Montage des Geräts ist es zu vermeiden, dass sich das Sondenkabel mit Kabeln von anderen Geräten am Patientenbett verfangt.



1. Montieren Sie das Gerät so, dass ein Abstand zu anderen Objekten von mindestens 10,25 cm von den Seiten und der Unterseite des Geräts gewahrt ist.
2. Montieren Sie die Wandhalterung höchstens 122 cm über dem Boden.
3. Die Wandhalterung muss so angebracht sein, dass oberhalb des Geräts mindestens 30,5 cm frei von anderen Objekten sind. Dies erleichtert das Entnehmen und Einsetzen der Sonde und der Sondenhalter oder das Überziehen der Sondenhüllen über die Sonde.

Orale Temperaturmessung

Verwendung der Sonde mit blauer Auswurfaste und blauem Sondenhalter

Bei richtiger Anwendung misst das Thermometer SureTemp Plus die orale Temperatur innerhalb von etwa 4 bis 6 Sekunden. Damit das Thermometer SureTemp Plus die orale Temperatur präzise messen kann, ist die richtige Benutzertechnik erforderlich.

Messen der oralen Temperatur

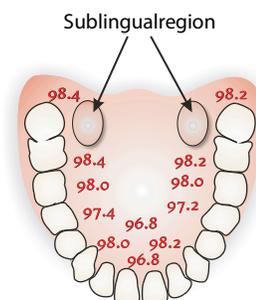
! WARNUNG Die Temperatur des Patienten muss unter Verwendung einer Hillrom Einweg-Sondenhülle gemessen werden. Geschieht dies nicht, kann es für den Patienten unangenehm sein, Kreuzkontamination verursachen und zu falschen Temperaturmesswerten führen.

! WARNUNG Vergewissern Sie sich vor der Verwendung, dass sich die Sondenhülle nicht löst. Eine während des Gebrauchs abgelöste Sondenhülle kann Erstickung verursachen. Wenn eine Sondenhülle nicht aufgesetzt bleibt, kann der Haltemechanismus beschädigt werden. Nehmen Sie das Gerät zur Überprüfung durch qualifiziertes Wartungspersonal außer Betrieb.

1. Achten Sie darauf, dass die Oralsonde (**blaue Auswurfaste**) und der **blaue Sondenhalter** angebracht sind.
2. Halten Sie den Sondengriff mit Daumen und zwei Fingern an den Vertiefungen des Sondengriffs und nehmen Sie die Sonde aus dem Sondenhalter.
3. Vergewissern Sie sich, dass das Symbol für die orale Messung ausgewählt ist. In diesem Fall blinkt auf der Geräteanzeige das Kopfsymbol. Wenn dieses Symbol nicht blinkt, halten Sie die Taste **Mode selection** (Modusauswahl) gedrückt, bis das Kopfsymbol erscheint. 
4. Führen Sie die Sonde in die Sondenhülle ein und drücken Sie den Sondengriff fest nach unten. Der Sondengriff bewegt sich geringfügig, wenn die Sondenhülle einrastet.

! WARNUNG Nur Sondenhüllen von Hillrom verwenden. Die Verwendung von Sondenhüllen anderer Hersteller oder gar keiner Sondenhülle kann zu Temperaturmessfehlern und/oder ungenauen Temperaturmesswerten führen.

5. Während die Anzeige für den Oral-Modus blinkt, legen Sie schnell die Sondenspitze seitlich unter die Zunge des Patienten, bis sie die hintere Sublingualtasche erreicht. Weisen Sie den Patienten an, die Lippen um die Sonde zu schließen.
6. Halten Sie die Sonde an ihrem Platz und achten Sie darauf, dass die Spitze der Sonde während des gesamten Messvorgangs das Mundgewebe berührt. Im Viereck „wandernde“ Segmente auf der Anzeige geben an, dass die Messung läuft.
7. Wenn die endgültige Temperatur erreicht ist, gibt das Gerät einen dreimaligen Piepton aus. Auf der LCD-Anzeige werden Messort, Temperaturskala und Patiententemperatur angezeigt. Die Endtemperatur verbleibt für 30 Sekunden auf der Anzeige.



8. Falls sich die Patiententemperatur im Normalmodus nicht korrekt messen lässt, wechselt das Gerät automatisch in den Überwachungsmodus. In diesem Modus ist die Messzeit verlängert. Wiederholen Sie entweder die Temperaturmessung im Normalmodus in der gegenüberliegenden Sublingualtasche oder belassen Sie die Sonde für drei Minuten im Überwachungsmodus am Messort. Das Thermometer gibt keinen Piepton aus, wenn die endgültige Temperatur erreicht ist. Vermerken Sie die Temperatur, bevor Sie die Sonde vom Messort entfernen, da das Messergebnis nicht im Gerät gespeichert wird.



WARNUNG Verletzungsgefahr für Patienten. Im Direktmodus darf die empfohlene Temperaturmessdauer nicht überschritten werden. Für genaue Messergebnisse wird bei oraler und rektaler Messung eine Messdauer von 3 Minuten und bei axillarer Messung eine Messdauer von 5 Minuten empfohlen. In keinem Modus darf länger als 10 Minuten ununterbrochen gemessen werden.

9. Nach Abschluss der Temperaturmessung nehmen Sie die Sonde aus dem Mund des Patienten. Werfen Sie die Sondenhülle ab, indem Sie fest auf die Auswurf-taste oben an der Sonde drücken.
10. Setzen Sie die Sonde wieder in den Sondenhalter ein. Auf der LCD-Anzeige ist nichts mehr zu sehen.



ACHTUNG Patientenhandlungen können die orale Temperaturmessung beeinträchtigen. Die Aufnahme von heißen oder kalten Getränken und von Nahrung, das Kauen von Kaugummi oder Lutschen von Pfefferminzbonbons, Zähneputzen, Rauchen oder anstrengende körperliche Tätigkeiten können die Temperaturmessung bis zu 20 Minuten nach Ende der Aktivität beeinflussen.

Axilläre Temperaturmessung

Verwendung der Sonde mit blauer Auswurf-taste und blauem Sondenhalter

Bei richtiger Anwendung misst das Thermometer SureTemp Plus die axilläre Temperatur bei Kindern (bis zu 17 Jahren) in ca. 10 bis 13 Sekunden und bei erwachsenen Patienten (ab 18 Jahren) in ca. 12 bis 15 Sekunden.

Schalten des Thermometers in den Axillärmodus



WARNUNG Die Temperatur des Patienten muss unter Verwendung einer Hillrom Einweg-Sondenhülle gemessen werden. Geschieht dies nicht, kann es für den Patienten unangenehm sein, Kreuzkontamination verursachen und zu falschen Temperaturmesswerten führen.

1. Achten Sie darauf, dass die Axillarsonde (**blaue Auswurf-taste**) und der **blaue Sondenhalter** angebracht sind.
2. Halten Sie den Sondengriff mit Daumen und zwei Fingern an den Vertiefungen des Sondengriffs und nehmen Sie die Sonde aus dem Sondenhalter.
3. Vergewissern Sie sich, dass das Symbol für die axilläre Messung ausgewählt ist. In diesem Fall blinkt auf der Geräteanzeige das Symbol „Axillary“ (Axillär). Wenn dieses Symbol nicht blinkt, drücken Sie die Taste **Mode selection** (Modusauswahl), um den Modus „Adult Axillary“ (Achselhöhle Erwachsener) oder „Pediatric Axillary“



Symbol für Axillärmodus bei Erwachsenen



Symbol für Axillärmodus bei Kindern

(Achselhöhle Kind) auszuwählen.



ACHTUNG Um eine optimale Messgenauigkeit zu gewährleisten, überprüfen Sie stets, ob der richtige axilläre Modus ausgewählt ist.



ACHTUNG Nachdem die Temperatur gemessen und die Sonde wieder in den Sondenhalter gesetzt wurde, kehrt das Gerät wieder zum ursprünglichen Messort-Modus zurück.

Messen der axillären Temperatur



WARNUNG Die Axillartemperatur nicht durch die Kleidung des Patienten messen. Ein direkter Kontakt der Sonde mit der Haut des Patienten ist erforderlich.

1. Führen Sie die Sonde in die Sondenhülle ein und drücken Sie den Sondengriff fest nach unten. Der Sondengriff bewegt sich geringfügig, wenn die Sondenhülle einrastet.
-
- WARNUNG** Nur Sondenhüllen von Hillrom verwenden. Die Verwendung von Sondenhüllen anderer Hersteller oder gar keiner Sondenhülle kann zu Temperaturmessfehlern und/oder ungenauen Temperaturmesswerten führen.
2. Während das richtige Symbol für den Axillärmodus blinkt, heben Sie den Arm des Patienten so weit, dass die ganze Achselhöhle gut sichtbar ist. Platzieren Sie die Sonde so hoch wie möglich in der Achselhöhle. Lassen Sie die Sondenspitze erst dann in Kontakt mit dem Patienten kommen, wenn sich die Sonde am Messort befindet. Jeder Kontakt der Sondenspitze mit dem Gewebe/der Haut oder anderem Material vor der eigentlichen Platzierung kann zu ungenauen Messwerten führen.
 3. Achten Sie darauf, dass die Haut der Achselhöhle die Sondenspitze völlig umgibt, und legen Sie den Arm des Patienten eng an seine Seite an. Halten Sie den Arm des Patienten in dieser Position und lassen Sie keine Bewegungen des Arms oder der Sonde während der Messung zu. Im Viereck „wandernde“ Segmente auf der Anzeige geben an, dass die Messung läuft.
 4. Wenn die endgültige Temperatur erreicht ist, gibt das Gerät einen dreimaligen Piepton aus. Auf der LCD-Anzeige werden Messort, Temperaturskala und Patiententemperatur angezeigt. Die Endtemperatur verbleibt für 30 Sekunden auf der Anzeige.
 5. Falls sich die Patiententemperatur im Normalmodus nicht korrekt messen lässt, wechselt das Gerät automatisch in den Überwachungsmodus. In diesem Modus ist die Messzeit verlängert. Wiederholen Sie entweder die Temperaturmessung im Normalmodus in der anderen Achselhöhle oder belassen Sie die Sonde für fünf Minuten im Überwachungsmodus am Messort. Das Thermometer gibt keinen Piepton aus, wenn die endgültige Temperatur erreicht ist. Vermerken Sie die Temperatur, bevor Sie die Sonde vom Messort entfernen, da das Messergebnis nicht im Gerät gespeichert wird.
- MONITOR**
-
- WARNUNG** Von einer Dauerüberwachung über mehr als fünf Minuten im Axillärmodus wird abgeraten.
6. Nach Abschluss der Temperaturmessung nehmen Sie die Sonde aus der Achselhöhle des Patienten. Werfen Sie die Sondenhülle ab, indem Sie fest auf die Auswurf-taste oben an der Sonde drücken.
 7. Setzen Sie die Sonde wieder in den Sondenhalter ein. Auf der LCD-Anzeige ist nichts mehr zu sehen.
-
- WARNUNG** Ein Kontakt der Sonde mit Elektroden, Verbänden u. Ä., schlechter Hautkontakt, Temperaturmessung über der Kleidung oder zu langes Aussetzen der Achselhöhle gegenüber der Umgebungsluft kann zu ungenauen Messwerten führen.

Rektale Temperaturmessung

Verwendung der Sonde mit roter Auswurfaste und rotem Sondenhalter

Bei richtiger Anwendung misst das Thermometer SureTemp Plus die Temperatur im Rektum innerhalb von etwa 10 bis 13 Sekunden.

Messen der rektalen Temperatur



WARNUNG Risiko einer Kreuzkontamination oder nosokomialen Infektion. Durch gründliches Händewaschen wird die Gefahr einer Kreuzkontamination und nosokomialen Infektion beträchtlich reduziert.



WARNUNG Die Temperatur des Patienten muss unter Verwendung einer Hillrom Einweg-Sondenhülle gemessen werden. Geschieht dies nicht, kann es für den Patienten unangenehm sein, Kreuzkontamination verursachen und zu falschen Temperaturmesswerten führen.

1. Achten Sie darauf, dass die Rektalsonde (**rote Auswurfaste**) und der **rote Sondenhalter** angebracht sind. Das Gerät funktioniert nur dann im Rektalmodus, wenn die rote Rektalsonde und der Sondenhalter angebracht sind.
2. Halten Sie den Sondengriff mit Daumen und zwei Fingern an den Vertiefungen des Sondengriffs und nehmen Sie die Sonde aus dem Sondenhalter.
3. Das Symbol für die untere Körperhälfte auf der Anzeige des Geräts muss blinken. Führen Sie die Sonde in die Sondenhülle ein und drücken Sie den Sondengriff fest nach unten. Der Sondengriff bewegt sich geringfügig, wenn die Sondenhülle einrastet.



WARNUNG Nur Sondenhüllen von Hillrom verwenden. Die Verwendung von Sondenhüllen anderer Hersteller oder gar keiner Sondenhülle kann zu Temperaturmessfehlern und/oder ungenauen Temperaturmesswerten führen.

4. Während das Symbol für den Rektalmodus blinkt, ziehen Sie die Gesäßbacken des Patienten mit einer Hand auseinander. Mit der anderen Hand führen Sie die Sonde vorsichtig nur 1,5 cm in das Rektum ein (bei Säuglingen und Kindern weniger). Wahlweise kann ein Gleitmittel verwendet werden.
5. Neigen Sie die Sonde so, dass die Spitze mit dem Gewebe in Kontakt kommt. Drücken Sie die Gesäßbacken weiterhin auseinander und halten Sie die Sonde während des Messvorgangs an Ort und Stelle. Im Viereck „wandernde“ Segmente auf der Anzeige geben an, dass die Messung läuft.
6. Wenn die endgültige Temperatur erreicht ist, gibt das Gerät einen dreimaligen Piepton aus. Auf der LCD-Anzeige werden Messort, Temperaturskala und Patiententemperatur angezeigt. Die Endtemperatur verbleibt für 30 Sekunden auf der Anzeige.
7. Falls sich die Patiententemperatur im Normalmodus nicht korrekt messen lässt, wechselt das Gerät automatisch in den Überwachungsmodus. In diesem Modus ist die Messzeit verlängert. Wiederholen Sie entweder die Temperaturmessung im Normalmodus oder belassen Sie die Sonde für drei Minuten im Überwachungsmodus am Messort. Das Thermometer gibt keinen Piepton aus, wenn die endgültige Temperatur erreicht ist.



Vermerken Sie die Temperatur, bevor Sie die Sonde vom Messort entfernen, da das Messergebnis nicht im Gerät gespeichert wird.



WARNUNG Von einer Dauerüberwachung über mehr als drei Minuten im Rektalmodus wird abgeraten.

8. Nach Abschluss der Temperaturmessung nehmen Sie die Sonde aus dem Rektum des Patienten. Werfen Sie die Sondenhülle ab, indem Sie fest auf die Auswurf-taste oben an der Sonde drücken.
9. Setzen Sie die Sonde wieder in den Sondenhalter ein. Auf der LCD-Anzeige ist nichts mehr zu sehen.
10. Waschen Sie Ihre Hände.



WARNUNG Die Hände gründlich waschen, um die Gefahr einer Kreuzkontamination oder nosokomialen Infektion zu verringern.

Temperaturmessung im Überwachungsmodus

Verwendung der Sonde mit blauer (oral/axillär) oder roter Auswurf-taste (rektal)

Im Überwachungsmodus wird die Temperatur der Sonde so lange angezeigt, wie die Sonde am Messort und innerhalb des anwendbaren Patiententemperaturbereichs verbleibt. Im Überwachungsmodus erreicht die orale und rektale Temperatur des Patienten ihren endgültigen Wert nach ca. drei Minuten. Die Temperatur in der Achselhöhle erreicht im Überwachungsmodus ihren endgültigen Wert nach ca. fünf Minuten.



ACHTUNG Die überwachten Temperaturen werden nicht für den späteren Abruf im Gerät gespeichert.

Messen der Temperatur im Überwachungsmodus



WARNUNG Die Temperatur des Patienten muss unter Verwendung einer Welch Allyn Einweg-Sonden-hülle gemessen werden. Geschieht dies nicht, kann es für den Patienten unangenehm sein, Kreuzkontamination verursachen und zu falschen Temperaturmesswerten führen.

1. Achten Sie darauf, dass sowohl die Sonde mit der richtigen Farbe als auch der passende Sondenhalter für den vorgesehenen Messort (oral/axillär oder rektal) angebracht sind.
2. Halten Sie den Sondengriff mit Daumen und zwei Fingern an den Vertiefungen des Sondengriffs und nehmen Sie die Sonde aus dem Sondenhalter.
3. Führen Sie die Sonde in die Sondenhülle ein und drücken Sie den Sondengriff fest nach unten. Der Sondengriff bewegt sich geringfügig, wenn die Sondenhülle einrastet.



WARNUNG Es dürfen nur Sonden-hüllen von Welch Allyn verwendet werden. Die Verwendung von Sonden-hüllen anderer Hersteller oder gar keiner Sonden-hülle kann zu Temperaturmessfehlern und/oder ungenauen Temperaturmesswerten führen.

4. Beim Modell 692 drücken Sie die **Pulse timer / Monitor mode** Taste (Pulse-Timer/Überwachungsmodus) kurz, nachdem Sie die Sonde aus der



Halterung gezogen haben, um das Gerät in den Überwachungsmodus zu versetzen. Das Symbol für den Überwachungsmodus erscheint auf der LCD-Anzeige.



WARNUNG Das Gerät wechselt automatisch in den Überwachungsmodus, wenn die Sonde aus dem Sondenhalter genommen und nicht innerhalb von 60 Sekunden Inaktivität wieder eingesetzt wird.

5. Beim Modell 690 messen Sie die Temperatur des Patienten jeweils im Normalmodus für Mund, Achselhöhle Erwachsener, Achselhöhle Kind oder Rektum, wie oben beschrieben.
 - a. Halten Sie die Sonde weiterhin in Position, wenn die Temperatur bereits angezeigt wird.
 - b. Drücken Sie die Taste für die **Mode selection** (Modusauswahl) so lange, bis das Symbol für den Überwachungsmodus auf der LCD-Anzeige erscheint.



6. Halten Sie das Thermometer die erforderliche Zeit in Position:

Oral	3 Minuten
Axillär	5 Minuten
Rektal	3 Minuten



WARNUNG Von einer Dauerüberwachung über mehr als drei bis fünf Minuten wird in jedem Modus abgeraten.

7. Vermerken Sie die Temperatur, bevor Sie die Sonde vom Messort entfernen.
8. Werfen Sie die Sondenhülle ab, indem Sie fest auf die Auswurfaste oben an der Sonde drücken.
9. Setzen Sie die Sonde wieder in den Sondenhalter, um die Anzeige zu löschen und das Thermometer wieder in den Normalmodus zu versetzen. Das Thermometer gibt keinen Piepton aus, wenn die endgültige Temperatur erreicht ist.

Gerätesicherheit

Das Modell SureTemp Plus 692 verfügt über elektronische Sicherheitsfunktionen zur Verringerung des Diebstahlrisikos. Zu diesen Optionen gehören die Temperaturzählung (Zählung der Messungen) und der Sofortalarm.

Temperaturzählung

Die Sicherheitsfunktion „Temperaturzählung“ ermöglicht eine festgelegte Anzahl von Temperaturmessungen, bevor das Gerät in den Sicherheits-Alarmstatus wechselt. Wählbare Zählungen sind 25, 50, 100 und 200. Wenn sich das Gerät der letzten Messung nähert, zeigt es **SECURITY COUNT** (Sicherheitszählung) als Warnung an, zusammen mit einer Zahl, die die letzten im Sicherheitszähler verbleibenden 5 Temperaturmessungen darstellt (also 5, 4, 3, 2, 1).

Wenn das Gerät in den Alarmstatus wechselt, gibt es einen etwa 10 Sekunden langen Piepton aus. Zu diesem Zeitpunkt zeigt das Gerät auf der LCD-Anzeige **SEC** und **SECURITY COUNT** (Sicherheitszählung) im ID-Feld links oben im Bildschirm an. Das Gerät ist nun deaktiviert. Wird das Gerät wieder in die Wandhalterung gesetzt, wird der Sicherheitszähler zurückgesetzt. Wenn die Zählung auf „OFF“ (Aus) eingestellt wird, wird die Funktion der Temperaturzählung deaktiviert und es tritt kein Sicherheitsalarm auf.

Die Einrichtung der Sicherheitsfunktion zur Temperaturzählung wird im Servicehandbuch beschrieben.

Sofortalarm

Wenn die Funktion „Sofortalarm“ aktiviert ist, geht das Gerät innerhalb von fünf Sekunden nach Entnahme aus der Wandhalterung in den Sicherheits-Alarmstatus. Wenn das Gerät in den Alarmstatus wechselt, gibt es einen durchgehenden Piepton aus und auf der LCD-Anzeige wird

SEC angezeigt. Wird innerhalb von 30 Sekunden nach der Entnahme des Geräts aus der Wandhalterung die Taste Modusauswahl gedrückt halten, während Sie die Sonde aus der Halterung entnehmen, schaltet sich der Alarm aus und das Gerät ist betriebsbereit. Wird das Gerät wieder in die Wandhalterung gesetzt, wird der akustische Sofortalarm zurückgesetzt.

Die Optionen für den Sofortalarm sind „ON“ (Ein) und „OFF“ (Aus). In der Einstellung OFF (Aus) ertönt kein Sicherheitsalarm.

Die Einrichtung der Sicherheitsfunktion „Sofortalarm“ ist im Servicehandbuch beschrieben.

Reinigung und Desinfektion

Reinigen und desinfizieren Sie das Gerät routinemäßig entsprechend den Richtlinien der Einrichtung oder immer dann, wenn es verschmutzt ist.

Reinigen und Desinfizieren von Thermometer und Sonde

Wischen Sie Thermometer und Sonde mit einem geeigneten schwachen oder mittelstarken klinischen Reinigungs-/Desinfektionsmittel ab, das als aktiven Desinfektionsinhaltsstoff entweder eine 1:10 verdünnte Lösung mit Natriumhypochlorit (Bleichmittel) oder Isopropylalkohol enthält. Beachten Sie die Anweisungen des Herstellers in Bezug auf ordnungsgemäße Verwendung, Kontaktzeiten sowie geltende Warn- und Vorsichtshinweise.



WARNUNG Reinigungslösungen, einschließlich Bleichmittel, können Hautreizungen verursachen, wenn sie nach der Reinigung nicht vollständig von der Sonde oder dem Thermometer abgewischt werden.



ACHTUNG Das Thermometer oder die Sonde NICHT in Flüssigkeiten eintauchen.



ACHTUNG Das Thermometer oder die Sonde NICHT mit Dampf, Hitze oder Gas sterilisieren.



ACHTUNG Das Thermometer oder die Sonde NICHT autoklavieren.

Reinigen und Desinfizieren des abnehmbaren Sondenhalters

- Nehmen Sie den Sondenhalter vom Gerät ab. Ziehen Sie den einrastbaren Sondenanschluss ab, damit das Gerät beim Reinigen des Sondenhalters keinen Batteriestrom verbraucht.
- Reinigen Sie die Innenoberfläche des Sondenhalters durch Abtupfen der Oberfläche mit einem Tuch, das mit einem aktiven Desinfektionsmittel, entweder einer 1:10 verdünnten Lösung mit Natriumhypochlorit (Bleichmittel) oder Isopropylalkohol, befeuchtet wurde. Reinigen Sie die Außenoberfläche des Sondenhalters durch Abtupfen oder Abwischen mit einer der oben genannten Lösungen.



ACHTUNG Zum Reinigen des Sondenhalters KEINE harten oder scharfkantigen Gegenstände verwenden. Dies könnte den Sondenhalter beschädigen und die Funktion des Geräts beeinträchtigen.



ACHTUNG Den Sondenhalter NICHT mit Dampf, Hitze oder Gas sterilisieren.



ACHTUNG Den Sondenhalter NICHT autoklavieren.

- Vor dem Zusammenbau des Geräts müssen alle Oberflächen vollkommen trocken sein.
- Bringen Sie den einrastbaren Sondenanschluss wieder am Thermometer an. Achten Sie darauf, dass der Anschluss richtig einrastet.
- Setzen Sie den Sondenhalter wieder in das Thermometer ein und lassen Sie ihn einrasten.
- Setzen Sie die Sonde in den Sondenhalter ein.

Wartung

Austausch der Batterien

1. Entnehmen Sie die Box mit Sondenhüllen aus dem Sondenhüllenfach an der Rückseite des Geräts.
2. Entfernen Sie die Sonde und den Sondenhalter.
3. Drücken Sie auf die strukturierten Griffflächen an jeder Seite der Einheit, um die Batteriefachabdeckung von der Rückseite des Geräts zu entfernen.
4. Entnehmen Sie die drei 1,5 V-AA-Alkalibatterien und tauschen Sie alle drei durch gleichartige Batterien aus. Die +/-Polarität jeder Batterie muss mit den +/-Symbolen im Batteriefach übereinstimmen.



WARNUNG Es dürfen nur 1,5 V-AA-Alkalibatterien verwendet werden. Die Verwendung anderer Batteriegrößen oder -typen könnte das Gerät beschädigen und zu Verletzungen führen.

5. Bringen Sie das Sondenhüllenfach wieder an und lassen Sie es einrasten.
6. Bringen Sie die Sonde und den Sondenhalter wieder an.



ACHTUNG Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, entfernen Sie die Batterien, um mögliche Schäden am Thermometer durch Auslaufen der Batterien zu vermeiden.

Service

Mit Ausnahme der austauschbaren AA-Batterien enthält dieses Gerät keine vom Benutzer zu wartenden Teile. Für Service- und Reparaturarbeiten senden Sie das Thermometer an ein autorisiertes Servicezentrum von Hillrom ein. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Servicehandbuch.

Service Richtlinien von Hillrom

Alle Reparaturen an unter Garantie stehenden Produkten können nur von einem Servicezentrum von Hillrom durchgeführt oder genehmigt werden. Durch nicht autorisierte Reparaturen verfallen sämtliche Garantieansprüche. Produkte, die nicht mehr unter Garantie stehen, sollten von qualifiziertem Elektronikpersonal oder einem Servicezentrum von Hillrom repariert werden.

Kontaktaufnahme mit Hillrom

Wenn ein Problem an dem Gerät auftritt, das Sie nicht selbst lösen können, wenden Sie sich an ein Servicezentrum von Hillrom in Ihrer Nähe. Sie finden ein Servicezentrum von Hillrom unter welchallyn.com/en/service-support.html.

Bevor Sie ein Produkt zur Reparatur einsenden, müssen Sie zuerst eine Rückgabeautorisierung von Hillrom anfordern. Wenn Ihnen die Rücksendung eines Produkts an Hillrom zur Reparatur oder routinemäßigen Wartung empfohlen wird, vereinbaren Sie einen Reparaturtermin mit dem nächstgelegenen Servicezentrum von Hillrom.

Die Servicemitarbeiter von Hillrom werden Ihnen eine Rücksendenummer geben. Notieren Sie diese Nummer deutlich außen auf dem Versandkarton.

Hillrom nimmt keine Warenrücksendungen ohne Rücksendenummer an.

Entsorgung



Die Benutzer müssen alle Gesetze und Vorschriften des Bundes, des Landes, der Region und/oder der Kommune einhalten, die sich auf die sichere Entsorgung von Medizinprodukten und Zubehör beziehen. Im Zweifelsfall sollte sich der Benutzer des Geräts zunächst an den technischen Support von Hillrom wenden, um Anweisungen zu sicheren Entsorgungsmaßnahmen zu erhalten.

Leistung und technische Daten

Umgebungstemperaturbereich für den Betrieb	10,0 °C bis 40,0 °C
Betriebshöhe	-170 m bis +4877 m
Temperaturbereich des Patienten	26,7 °C bis 43,3 °C (80,0 °F bis 110,0 °F)
Erforderliche Zeit für die Temperaturprognose*	Oral: Etwa 4 bis 6 Sekunden
	Axillär Erwachsener (ab 18 Jahre): Etwa 12 bis 15 Sekunden
	Axillär Kind (bis 17 Jahre): Etwa 10 bis 13 Sekunden
	Rektal: Etwa 10 bis 13 Sekunden
Temperaturbereich für Transport/Lagerung	-25 °C bis +55 °C
Kalibriergenauigkeit	+/- 0,1 °C (Überwachungsmodus)
Luftfeuchtigkeit	15 % bis 95 %, nicht kondensierend
Maße	215 mm x 81 mm x 62 mm (8,46 x 3,18 x 2,43 Zoll)
Gewicht	357 g/12,6 oz
Stromversorgung	(3) 1,5 V-AA-Batterien
Geräteklassifizierung	Intern gespeist, kontinuierlicher Betrieb Kein Gerät der Kategorie AP oder APG
Anwendungsteil	Thermometersonde
IPXØ	Nicht gegen Eindringen von Wasser geschützt

* Die Vorhersagezeit hängt von der Platzierung der Sonde und dem Zustand des Patienten ab. Die Prognosezeiten beinhalten nicht die Zeit zur Erkennung des Kontakts mit Gewebe oder die Zeit zum Platzieren der Sonde am Messort.

Einhaltung von Normen

Das Gerät entspricht den folgenden Normen:
IEC 60601-1, IEC 60601-1-2, IEC 80601-2-56 und ISO 10993-1
Länderspezifische Normen sind in der entsprechenden Konformitätserklärung enthalten.

Seriennummer

Die Seriennummer (SN) eines Geräts zeigt viele Details über seine Herstellung an, einschließlich des Herstellungsdatums. Für die Seriennummer JJWWXXXX, JJ = Letzte 2 Ziffern des Jahres, WW = Woche des Jahres und XXXX = laufende Nummer.

Chargen-Code

Die Sonde ist mit der Charge codiert. Für den Chargencode PPJJJJ, PP = Woche des Jahres +10 und JJJ = Jahr.

Richtlinien und Herstellererklärung

Elektromagnetische Verträglichkeit

Für alle medizinischen elektrischen Geräte müssen besondere Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) getroffen werden. Dieses Gerät erfüllt die Vorgaben gemäß IEC EN 60601-1-2:2014.

- Alle medizinischen elektrischen Geräte müssen gemäß den EMV-Informationen in diesem Dokument und in der Gebrauchsanleitung des Geräts Welch Allyn SureTemp Plus installiert und betrieben werden.
- Tragbare und mobile HF-Kommunikationsgeräte können das Verhalten elektrischer Medizinprodukte beeinträchtigen.

Das SureTemp Plus entspricht allen geltenden Normen und erforderlichen Standards zur elektromagnetischen Störfestigkeit.

- Es hat normalerweise keinen Einfluss auf in der Nähe aufgestellte Geräte.
- Es wird in der Regel nicht von in der Nähe aufgestellten Geräten beeinflusst.
- Das SureTemp Plus darf nicht in der Nähe chirurgischer Hochfrequenzgeräte betrieben werden.
- Es wird jedoch empfohlen, das SureTemp Plus nicht in unmittelbarer Nähe anderer Geräte zu verwenden.



HINWEIS Für das SureTemp Plus bestehen wichtige Leistungsanforderungen im Zusammenhang mit der Temperaturmessung. Bei vorhandenen EM-Störungen kann das Gerät eine Fehlermeldung anzeigen. Sobald die EM-Störungen beseitigt sind, erholt sich das SureTemp Plus und bringt die vorgesehene Leistung.



WARNUNG Vermeiden Sie die Anwendung des SureTemp Plus neben oder gestapelt mit anderen Geräten oder medizinischen elektrischen Systemen, da dies zu Fehlfunktionen führen könnte. Wenn eine solche Anwendung erforderlich ist, sollten das SureTemp Plus und auch die anderen Geräte auf ihre ordnungsgemäße Funktion überprüft werden.



WARNUNG Verwenden Sie nur Zubehörteile, die von Welch Allyn zur Verwendung mit dem SureTemp Plus empfohlen wurden. Zubehör, das nicht von Welch Allyn empfohlen wurde, könnte sich auf die EMV-Emissionen oder Störfestigkeit des Geräts auswirken.



WARNUNG Zwischen dem SureTemp Plus und tragbaren HF-Kommunikationsgeräten muss ein Mindestabstand eingehalten werden. Wird der erforderliche Mindestabstand zwischen den Geräten nicht eingehalten, kann dies die Leistung des SureTemp Plus beeinträchtigen.



WARNUNG Dieses Gerät wurde nicht für die Verwendung in klinischen Umgebungen in der Nähe von hochfrequenten chirurgischen Geräten und Magnetresonanztomographen getestet. Verwenden Sie dieses Gerät nicht in Umgebungen mit hoher elektromagnetischer Störung.

Informationen zu Störstrahlungen und Störfestigkeit

Elektromagnetische Emissionen

Das Welch Allyn SureTemp Plus ist für den Einsatz in der nachstehend beschriebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Kunde oder Benutzer des Thermometers von Welch Allyn muss sicherstellen, dass das Gerät in einer solchen Umgebung eingesetzt wird.

Emissionsprüfung	Konformität	Elektromagnetische Umgebungsbedingungen – Richtlinien
HF-Strahlung CISPR 11	Gruppe 1	Das Gerät SureTemp Plus verwendet HF-Energie nur für interne Zwecke. Die HF-Strahlung ist daher sehr gering und es ist unwahrscheinlich, dass benachbarte elektronische Geräte gestört werden.
HF-Strahlung CISPR 11	Klasse B	Das SureTemp Plus ist für den Einsatz in allen Einrichtungen geeignet, mit Ausnahme häuslicher Einrichtungen und solcher, die direkt an das öffentliche Niederspannungsstromnetz angeschlossen sind, durch das Wohngebäude versorgt werden, sofern der folgende Warnhinweis angebracht ist:
Oberschwingungen IEC 61000-3-2	Klasse B	 WARNUNG Dieses Gerät/System ist für die Verwendung durch medizinisches Fachpersonal vorgesehen. Dieses Gerät/System kann Funkstörungen verursachen oder den Betrieb benachbarter Geräte stören. In diesem Fall kann es notwendig sein, das Gerät anders oder an einer anderen Stelle aufzustellen oder den Standort abzuschirmen.
Spannungsschwankungen/Flicker IEC 61000-3-3	Erfüllt die Anforderungen	

Elektromagnetische Störfestigkeit

Das Welch Allyn SureTemp Plus ist für den Einsatz in der nachstehend beschriebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Kunde oder Benutzer des Welch Allyn Thermometers muss sicherstellen, dass das Gerät in einer solchen Umgebung eingesetzt wird.

Störfestigkeitstest	IEC 60601 Teststufe	Konformitätsstufe	Elektromagnetische Umgebungsbedingungen – Richtlinien
Elektrostatische Entladung IEC 61000-4-2	± 8 kV Kontakt ± 15 kV Luft	± 8 kV Kontakt ± 15 kV Luft	Die Fußböden sollten aus Holz, Beton oder Keramikfliesen bestehen. Bei synthetischen Bodenbelägen muss die relative Luftfeuchtigkeit mindestens 30 % betragen.
Schnelle, transiente elektrische Störgrößen/Bursts IEC 61000-4-4	± 2 kV für Netzleitungen ± 1 kV für Eingangs-/Ausgangsleitungen	± 2 kV für Netzleitungen ± 1 kV für Eingangs-/Ausgangsleitungen	Nicht zutreffend – batteriebetriebenes Gerät
Stoßspannungen IEC 61000-4-5	± 1 kV Gegentaktbetrieb ± 1 und ± 2 kV Gleichtaktbetrieb	± 1 kV Gegentaktbetrieb ± 1 und ± 2 kV Gleichtaktbetrieb	Nicht zutreffend – batteriebetriebenes Gerät
Spannungseinbrüche, Kurzzeitunterbrechungen und Spannungsschwankungen bei Stromversorgungseingangsleitungen IEC 61000-4-11	< 0 % U_T (> 100 % Abfall der U_T) für 1 Zyklus 70 % U_T (30 % Abfall der U_T) für 25/30 Zyklen < 0 % U_T (> 100 % Abfall der U_T) für 0,5 Zyklen@ 0°, 45°, 90°, 135°, 180°, 225°, 270° und 315° für 250/300 Zyklen	< 0 % U_T (> 100 % Abfall der U_T) für 1 Zyklus 70 % U_T (30 % Abfall der UU_T) für 25/30 Zyklen < 0 % U_T (> 100 % Abfall der U_T) für 0,5 Zyklen@ 0°, 45°, 90°, 135°, 180°, 225°, 270° und 315° für 250/300 Zyklen	Nicht zutreffend – batteriebetriebenes Gerät

Netzfrequenz Magnetfeld (50/60 Hz) IEC 61000-4-8	30 A/m	30 A/m	Die durch die Netzfrequenz entstehenden Magnetfelder sollten nicht stärker sein als diejenigen eines typischen Standorts in einer typischen kommerziellen oder Klinikumgebung.
--	--------	--------	--

Hinweis: U_r ist die Netzwechselfspannung vor Anwendung des Prüfpegels.

Elektromagnetische Störfestigkeit

Das Welch Allyn SureTemp Plus ist für den Einsatz in der nachstehend beschriebenen elektromagnetischen Umgebung vorgesehen. Der Kunde oder Benutzer des Welch Allyn Thermometers muss sicherstellen, dass das Gerät in einer solchen Umgebung eingesetzt wird.

Störfestigkeitstest	IEC 60601 Prüfwert	Konformitätsstufe	Elektromagnetische Umgebungsbedingungen - Richtlinien
Leitungsgeführte HF-Störgrößen IEC 61000-4-6	3 Veff 150 kHz bis 80 MHz	3 Veff	Tragbare und mobile HF-Kommunikationsgeräte sollten in dem anhand der Gleichung für die Frequenz des Senders berechneten empfohlenen Mindestabstand von Teilen der Welch Allyn SureTemp Plus Modelle 690 und 692, einschließlich aller Kabel, verwendet werden. Empfohlener Mindestabstand $d = (1,17) \sqrt{P}$ $d = (1,17) \sqrt{P}$ 80 bis 800 MHz $d = (2,33) \sqrt{P}$ 800 MHz bis 2,5 GHz Dabei ist P die maximale Nennausgangsleistung des Senders in Watt (W) gemäß Herstellerangaben und d der empfohlene Abstand in Metern (m). Die Feldstärken stationärer HF-Sender (festgestellt durch eine elektromagnetische Messung vor Ort) ^a sollten unterhalb der Konformitätsstufe für jeden Frequenzbereich liegen. ^b Störungen können in der Nähe von Geräten und Anlagen auftreten, die mit folgendem Symbol gekennzeichnet sind: 
HF-Strahlung IEC 61000-4-3	3 V/m 80 MHz bis 1 GHz	3 V/m	

Hinweis 1: Bei 80 MHz und 800 MHz gilt jeweils der höhere Frequenzbereich.

Hinweis 2: Diese Richtlinien gelten ggf. nicht in allen Einzelfällen. Die Ausbreitung elektromagnetischer Wellen wird durch Absorption und Reflexion von Gebäuden, Gegenständen und Personen beeinflusst.

^a Die Feldstärke von festen Sendern, beispielsweise von Basisstationen für Funktelefone (Mobiltelefone, schnurlose Telefone) und von ortsfesten Funkstationen, Amateurfunkstationen, MW- und UKW-Radiosendern und Fernsehsendern kann theoretisch nicht mit absoluter Genauigkeit vorhergesagt werden. Zur Bewertung der elektromagnetischen Umgebung hinsichtlich stationärer HF-Sender sollte eine elektromagnetische Messung vor Ort erwogen werden. Wenn die am Einsatzort des Geräts gemessene Feldstärke die oben angegebene Konformitätsstufe überschreitet, sollte das Gerät auf normalen Betrieb überprüft werden. Bei Leistungsunregelmäßigkeiten sind ggf. weitere Maßnahmen erforderlich, z. B. eine Neuausrichtung oder Neupositionierung des Geräts.

^b Bei einem Frequenzbereich von 150 kHz bis 80 MHz darf die Feldstärke 3 V/m nicht übersteigen.

Empfohlene Mindestabstände zwischen tragbaren und mobilen HF-Kommunikationsgeräten und dem Welch Allyn SureTemp Plus

Das Gerät ist zum Einsatz in elektromagnetischen Umgebungen mit kontrollierten HF-Störungen bestimmt. Der Kunde oder Benutzer des Thermometers von Welch Allyn kann elektromagnetische Störungen durch Einhaltung der nachstehenden Empfehlungen zum Mindestabstand zwischen tragbaren und mobilen HF-Kommunikationsgeräten (Sendern) und dem Gerät entsprechend der maximalen Ausgangsleistung der Kommunikationsgeräte vermeiden.

Mindestabstand in Abhängigkeit von der Senderfrequenz (m)			
Maximale Nennausgangsleistung des Senders (W)	150 kHz bis 80 MHz $d = (1,17) \sqrt{P}$	80 MHz bis 800 MHz $d = (1,17) \sqrt{P}$	800 MHz bis 2,5 GHz $d = (2,23) \sqrt{P}$
0,01	0,11667	0,11667	0,23333
0,1	0,36894	0,36894	0,73785
1	1,1667	1,1667	2,3333
10	3,6894	3,6894	7,3785
100	11,667	11,667	23,3333

Bei Sendern mit einer maximalen Nennausgangsleistung, die hier nicht aufgeführt ist, kann der empfohlene Abstand d in Metern (m) mit der Gleichung für die entsprechende Senderfrequenz bestimmt werden. Dabei ist P die maximale Nennausgangsleistung des Senders in Watt (W) gemäß Herstellerangaben.

Hinweis 1: Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der Mindestabstand für den höheren Frequenzbereich.

Hinweis 2: Diese Richtlinien gelten ggf. nicht in allen Einzelfällen. Die Ausbreitung elektromagnetischer Wellen wird durch Absorption und Reflexion von Gebäuden, Gegenständen und Personen beeinflusst.

Ersatz- und Zubehörteile

Ersatz- und Zubehörteile können Sie unter hillrom.com bestellen

Zubehör

Teile-Nr.	Beschreibung
01802-110	9600 Plus Kalibriertester
02678-100	PROBE ASSY,LATHG CONN,ORAL,9FT
02679-100	PROBE ASSY,LATHG CONN,RCTL,9FT
02891-000	Abnehmbarer Sondenhalter (blau)
02891-100	Abnehmbarer Sondenhalter (rot)
02892-000	Sonden- und Halter-Kit (einschl. Sonde), 1,22 m (4'), rektal
02892-003	Sonden- und Halter-Kit, 1,22 m (4'), Vet.
02892-100	Sonden- und Halter-Kit (einschl. Sonde), 2,74 m (9'), rektal
02892-103	Sonden- und Halter-Kit, 2,74 m (9'), Vet.
02893-000	Sonden- und Halter-Kit (einschl. Sonde), 1,22 m (4'), oral
02893-100	Sonden- und Halter-Kit (einschl. Sonde), 2,74 m (9'), oral
02895-000	Probe Well Kit OEM ORAL 9'
02895-100	Probe Well Kit OEM REKTAL 9'
05031-101	Einweg-Sondenhülle, klar, 1K
05031-101-ME	Einweg-Sondenhülle, klar, 1K-ME
05031-105	Einweg-Sondenhülle, klar, 5K
05031-110	Einweg-Sondenhülle, klar, 10K
05031-125	Einweg-Sondenhülle, klar, 1,25K
05031-150	Einweg-Sondenhülle, klar, 1,5k
05031-750	Einweg-Sondenhülle, klar, 7,5K
06138-000	SureTemp® Kalibrierschlüssel
106701	Bedienungsanleitung (DFU)
20500-251N	SLEEVE ASSY,250 PACK
406682	Tragetasche



HINWEIS Diese Gebrauchsanweisung enthält Informationen zu Produkten, die u. U. nicht durch die zuständigen Behörden in einem bestimmten Land oder einer bestimmten Region der Welt für den Gebrauch zugelassen sind. Kunden und/oder Endbenutzer sind aufgefordert, sich an ihren lokalen Vertriebsmitarbeiter zu wenden, um weitere Informationen zum behördlichen Registrierungsstatus und zur Verfügbarkeit von Produkten zu erhalten.

Globale Artikelidentnummern (GTIN) für SureTemp Plus

Teilenummer	Beschreibung	GTIN-Nummer
01690-200	PKG THERM SYS,M690,4FT ORAL	00732094029352
01690-201	PKG THERM SYS,M690,4FT RECTAL	00732094029345
01690-300	PKG THERM SYS,M690,9FT ORAL	00732094029321
01690-301	PKG THERM SYS,M690,1/RM 9FT RE	00732094029307
01690-400	PKG THERM SYS,M690,4',OR,WH	00732094029185
01690-401	PKG THERM SYS,M690,INTL 4' RE	00732094029178
01690-410	PKG THERM,M690,INTL,4',OR,WHmm	00732094029161
01690-500	PKG THERM SYS,M690,INTL 9FT ORAL	00732094029154
01690-501	PKG THERM SYS,M690,INTL 9FT RE	00732094029147
01690-700	PKG THERM SYS,M690,9FT ORAL with STAND	00732094029123
01692-200	PKG THERM SYS,M692,4FT ORAL	00732094028980
01692-201	PKG THERM SYS,M692,4FT RECTAL	00732094028973
01692-300	PKG THERM SYS,M692, 1/RM 9FT ORAL & Wall Holder	00732094028966
01692-301	PKG THERM SYS,M692,1R/M 9FT RE	00732094028959
01692-400	PKG THERM INTL,M692,4',OR,W	00732094028942
01692-401	PKG THERM SYS,M692,INTL 4' RE	00732094028935
01692-500	PKG THERM SYS,M692,INTL 9FT ORAL & Wall Holder	00732094028928
01692-501	PKG THERM SYS,M692,INTL 9FT RE	00732094028911
01692-700	PKG THERM SYS,M692,9FT ORAL with STAND	00732094028904
01692-MC	ST PLUS 692 & PADDED CASE W/O WALLHOLDER	00732094028799

Eingeschränkte Garantie

Dreijährige beschränkte Garantie für Modell 692 und zweijährige beschränkte Garantie für Geräte des Modells 690

Geräte, die neu von Hillrom gekauft werden, sind garantiert frei von Material- und Verarbeitungsfehlern bei normaler Verwendung und Wartung für einen Zeitraum von drei Jahren für Modell 692 und einen Zeitraum von zwei Jahren für Modell 690 ab dem Datum der ersten Lieferung von Hillrom. Diese Garantie wird von Hillrom oder einem autorisierten Vertreter erfüllt, der nach Ermessen von Hillrom einen solchen Defekt kostenlos repariert oder Teile ersetzt.

Bei einem fehlerhaften Produkt muss Hillrom telefonisch benachrichtigt und der Artikel unverzüglich sicher verpackt und, mit Porto im Voraus bezahlt, unter Angabe der von Hillrom vergebenen Rücksendenummer an Hillrom zurückgesendet werden. Das Risiko für Verlust oder Beschädigung auf dem Transportweg trägt der Käufer.

Hillrom übernimmt keine Haftung für Verluste im Zusammenhang mit Produkten von Hillrom, (1) bei denen die Seriennummer nicht erkennbar ist, (2) die von einer anderen Person als einem autorisierten Servicetechniker von Hillrom repariert wurden, (3) an denen Veränderungen vorgenommen wurden, (4) die in einer anderen Weise als in den Anweisungen vorgesehen verwendet wurden oder (5) die einem Fehlgebrauch oder extremen Umgebungsbedingungen ausgesetzt wurden.

Einjährige beschränkte Garantie auf Sonden und Sondenhüllen

Hillrom garantiert, dass die Sonden und Sondenhüllen zum Zeitpunkt des Kaufs den Produktspezifikationen von Hillrom entsprechen und bei normaler Verwendung und Wartung für einen Zeitraum von einem Jahr ab dem Datum der ersten Lieferung dieser Produkte an den Kunden durch oder im Namen des Händlers frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Die Sondenhüllen sind nur für den einmaligen Gebrauch vorgesehen.

Beschränkte 90-Tages-Garantie auf abnehmbare Sondenhalter

Die abnehmbaren Sondenhalter (blaue orale und rote rektale) sind bei normaler Verwendung und Wartung für einen Zeitraum von 90 Tagen ab dem Datum der ersten Lieferung von Hillrom garantiert frei von Material- und Verarbeitungsfehlern.

DIESE GARANTIE IST EXKLUSIV UND SCHLIESST ETWAIGE STILLSCHWEIGENDE GARANTIEEN FÜR DIE MARKTGÄNGIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER SONSTIGE AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN QUALITÄTSGARANTIEEN EIN. WELCH ALLYN HAFTET NICHT FÜR ETWAIGE MITTELBARE ODER UNMITTELBARE SCHÄDEN, DIE SICH AUS DEM VERKAUF, DER NUTZUNG ODER DER NICHT ORDNUNGSGEMÄSSEN FUNKTION DES GERÄTS ERGEBEN; UNABHÄNGIG VON DEREN URSACHE. ZU DEN SCHÄDEN, FÜR DIE WELCH ALLYN NICHT HAFTBAR IST, ZÄHLEN INSBESONDERE – JEDOCH NICHT AUSSCHLIESSLICH – EINNAHME- ODER GEWINNAUSFÄLLE, DURCH AUSFALLZEITEN BEDINGTE KOSTEN SOWIE DER VERLUST DER NUTZBARKEIT DES GERÄTS.



Hillrom[™]

Welch Allyn, Inc.
4341 State Street Road
Skaneateles Falls, NY 13153 USA

hillrom.com

Welch Allyn, Inc. ist eine Tochtergesellschaft von Hill-Rom